

Korpusbaukasten

How to learn linguistics

WAS?

- Analytischer Umgang mit theoretischen **Texten** und Forschungsergebnissen = Grundlage philologischen Arbeitens
- **Korpusanalyse** (Analyse von Sprachdaten) = Herzstück des sprachwissenschaftlichen Arbeitens und auch der Hausarbeit (= Modulabschlussprüfung)

WARUM?

- **Texte** werden nicht vorbereitet und/oder nicht verstanden
- Lesestrategien werden vorausgesetzt, aber nicht vermittelt
- Kein aktives Einüben von **Korpusarbeit** in der Präsenzlehre
- Die Studierenden sind mit der Korpusarbeit auf sich allein gestellt

WIE?

- **Textarbeit:** wöchentlich & angeleitet
- **Korpusarbeit:** Analyse von genuinem Sprachmaterial während des Semesters
- Peerfeedback in der Präsenzphase

WIE WAR'S?

- 😊 Vorbereitung auf die Hausarbeit
- 😊 Kontinuierliches Arbeiten
- 😊 Methodenvielfalt
- 😊 „Ich würde den Kurs immer wieder besuchen!“
- 😊 „Es war toll!“
- 😞 Langsamer Sprechen (Kurs auf Französisch)

Clara Stumm, M. A.

Philosophische Fakultät

Institut für Klassische und Romanische Philologie

Französische Sprachwissenschaft

Methoden wissenschaftlichen Arbeitens

WER?

- BA-Studierende
- oftmals erstes Proseminar in der Sprachwissenschaft



Bildquelle: Colourbox

WOHIN FÜHRT'S?

- Intensive, aktive Teilnahme der Studierenden
- Lesebereitschaft enorm gestiegen
- Korpusübungen gute Grundlage für Hausarbeit
- Beibehaltung des Konzepts für kommende Semester